

FASTENZEIT

HEILIGE WOCHE – KARWOCHE – MONTAG

MESSFEIER

- w**¹ Herr, du bist ein Schild für mich, GL 431, mit VV ↪
- KR** Herr, erbarme dich, GL 130, mit Tropen ↪
- L** O Herz des Königs aller Welt, GL 369
- L** Holz auf Jesu Schulter, GL 291 (dann ohne Kyrierufe)
- L** Alle Menschen, höret, GLMFs 717
- L** Du teilst es aus mit deinen Händen, GL 209
- L** Wir rühmen dich, König der Herrlichkeit, GL 211, 1, 4-10
- L** Du bist das Brot, das den Hunger stillt, GLMFs 796, 1, 3, 6-8

ANTWORTPSALM nach der Lesung Jes 42, 5a.1-7

- Kv** Der Herr ist mein Licht und mein Heil **oder**
Der Herr ist mein Licht und mein Heil, GL 38, 1, mit Ps 27 (26) ↪ **oder**
Der Herr ist mein Licht und mein Heil (gesprochen), mit Ps 27 (26) ↪ **oder**
Der Herr ist mein Licht und mein Heil (gesprochen), GL 38, 1, mit Ps 27 (26) ↪

RUF VOR DEM EVANGELIUM Joh 12,1-11

- R** Christus, du König der ewigen Herrlichkeit, Ehre sei dir **oder**
Christus gestern, Christus heute, GL 644, 6 **oder**
Lob sei dir, Herr, GLMFs 726, 2, mit V ↪
oder
Dein ist die Ehre, dein ist die Macht, Christus, Herr und Erlöser **oder**
Herr Jesus, dir sei Ruhm und Ehre **oder**
Christus, du Weisheit Gottes, GLMFs 726, 1, mit V ↪

¹ Zum Einzug

ANTWORTPSALM 1 nach der Lesung Jes 42, 5a.1-7

Kv a  T: Ps 27 (26), 1a M: Stephan Zippe

Der Herr ist mein Licht und mein Heil.

Kv b GL 38,1 Der Herr ist mein Licht und mein Heil.

Verse

T: Ps 27 (26), 1.2.3.13-14 M: II.8



1. Der Herr ist mein Licht und mein Heil: Vor wem sollte ich mich fürch-ten? Der Herr ist

 Kv

die Kraft mei-nes Le-bens: Vor wem soll-te mir ban-gen?



2. Drin-gen Fre-ler auf mich ein, um mich zu ver-schlin-gen, mei-ne Be-drän-ger und

 Kv

Fein-de, sie müssen strau-cheln und fal-len.



3. Mag ein Heer mich be-la-gern: Mein Herz wird nicht ver-za-gen. Mag Krieg ge-gen

 Kv

mich to-ben: Ich bleibe den-noch voll Zuversicht.



4. Ich bin ge-wiss zu schau-en die Güte des Herrn im Land der Le-ben-den. Hoffe auf

 Kv

den Herrn und sei stark! Hab fe-sten Mut, und hoffe auf den Herrn!

ANTWORTPSALM 2 nach der Lesung Jes 42, 5a.1-7

(gesprochen)

(r.H. 8'+2')

Orgel

Intonation

Bordun bis Schluss

p

Streicher 8'

(Prinzipal 8'+4') T: Ps 27 (26), 1a M: Stephan Zippe S: Gerald Fischer

Der Herr ist mein Licht und mein Heil.
(Beim 1. Mal nur über dem Bordun vorgesungen)

Verse Ps 27 (26), 1.2.3.13-14 **gesprochen**

**1. Der Herr ist mein Licht und mein Heil:
Vor wem sollte ich mich fürchten?** (Orgel →)

(r.H. 8'+2')

**Der Herr ist die Kraft meines Lebens:
Vor wem sollte mir bangen?** (Orgel →)

Kv

2.+3.

Streicher 8'

Dringen Frevler auf mich ein, um mich zu verschlingen,

meine Bedränger und Feinde, sie müssen straucheln und fallen.

Mag ein Heer mich belagern: Mein Herz wird nicht verzagen.

Mag Krieg gegen mich toben: | Ich bleibe dennoch voll Zuversicht. Intonation + **Kv**

⌢(r.H. tacet)

**4. Ich bin gewiss, zu schauen die Güte des
Herrn im Land der Lebenden.** (Orgel →)

(r.H. 8'+2')

**Hoffe auf den Herrn und sei stark! Hab
festen Mut, und hoffe auf den Herrn!** (Orgel →)

Kv (Bordun klingt nach)


ANTWORTPSALM 3 nach der Lesung Jes 42, 5a.1-7

(gesprochen, Klanghintergrund – immer pp)

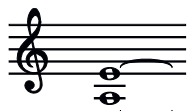
Kv GL 38,1 Der Herr ist mein Licht und mein Heil

Verse


T: Ps 27 (26), 1.2.3.13-14 M: Markus Eham




1. Der Herr ist mein Licht und mein Heil:



Vor wem sollte ich mich fürchten?



Der Herr ist die Kraft meines Lebens:




Vor wem sollte mir bangen?




Kv (K/A)



2. Dringen Frevler auf mich ein,



um mich zu verschlingen,




meine Bedränger und Feinde,




sie müssen straucheln und fallen.



Kv (K/A)




3. Mag ein Heer mich belagern,



Mein Herz wird nicht verzagen.



Mag Krieg gegen mich wüten,





Ich bleibe dennoch voll Zuversicht.




Kv (K/A)





4. Ich bin gewiss, zu schauen
 I.H.

die Güte des Herrn im Land der Lebenden.
 r. H.

Hoffe auf den Herrn und sei stark!



Hab festen Mut, und hoffe auf den Herrn!



 Kv (K/A)

RUF VOR DEM EVANGELIUM Joh 12,1-11

Ruf I  T: Lektionar M: Stephan Zippe
 Chri - stus, du Kö - nig der e - wi - gen Herr - lich - keit, Eh - re sei dir!

Ruf II GL 644,6 Christus gestern, Christus heute, Christus in Ewigkeit.

Ruf III GL_{MFs} 726,2 Lob sei dir, Herr, König der ewigen Herrlichkeit!

Vers  T: Messlektionar M: Stephan Zippe
 Sei ge-grüßt, du un - ser Kö - nig: Als wir in die Ir - re gin - gen, nahmst du
 Ruf
 al - lein dich un - ser an.

Ruf IV  T: Lektionar M: Stephan Zippe
 Dein ist die Eh - re, dein ist die Macht, Chri - stus, Herr und Er - lö - ser!

Ruf V  T: Lektionar M: Stephan Zippe
 Herr Je - sus, dir sei Ruhm und Eh - re!

Ruf VI GL_{MFs} 726,1 Christus, du Weisheit Gottes des Vaters, Ehre sei dir!



Vers

T: Messlektionar M: Michael Heigenhuber



Sei ge grüßt, du un - ser Kö - nig: Als wir in die Ir - re gin - gen, nahmst du allein



dich un - ser an.

BEGLEITGESANG ZUM EINZUG

w Herr, du bist ein Schild für mich, du richtest mich auf, du meine Hilfe. – GL 431, mit VV

Vers

T: Ps 35 (34), 1-2 M: Markus Eham



K 1. Streite, Herr, gegen alle, die gegen mich streiten,
bekämpfe alle, die mich bekämpfen!
Ergreife Schild und Waffen; steh auf, um mir zu helfen!
Herr, meine starke Hilfe.

K 2. Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit
und in Ewigkeit. Amen.

A Herr, du bist ein Schild für mich ...

A Herr, du bist ein Schild für mich ...

KYRIERUFE mit GL 130

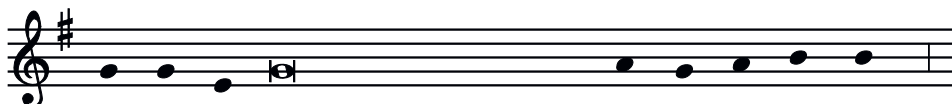
Tropen

T u. M: Markus Eham



K Herr Je - sus, du bist ge - kommen, zu suchen und zu ret - ten, was ver - lo - ren war:

K/A Herr, erbarme dich.



K Bis in den Tod offenbarst du uns die Lie - be des Va - ters:

K/A Christus, erbarme dich.



K Voll Er - barmen zeigst du den Irrenden den Weg zum Le - ben:

K/A Herr, erbarme dich.